

# MIETER HELFEN MIETERN

Frankfurt e.V.



An die  
Lokalredaktion

Große Friedberger Straße 16-20  
60313 Frankfurt am Main  
Tel.: (069) 28 35 48  
Fax: (069) 29 63 30  
post@mhm-ffm.de  
www.mhm-ffm.de

08.05.2003

## **Abschaffung der Fehlbelegungsabgabe Reaktion des HESSISCHEN MIETERBUNDES gegen Stellungnahme von Achim Vandreike, der im Interesse von sozial benachteiligten Siedlungen bzw. der betroffenen Mieterschaft für die Abschaffung der Fehlbelegungsabgabe eintritt**

Die Fehlbelegungsabgabe wird von vielen Mietervertretungen abgelehnt. U.a. auch von den in der IMH (Interessengemeinschaft Mietervereine, Mieterbeiräte und Mieterinitiativen Hessen e.V.) zusammengeschlossenen ca. 15 Organisationen, hauptsächlich siedlungsbezogene Mietervereine und ein überörtlicher Rechtsschutzverein, MIETER HELFEN MIETERN FRANKFURT e.V.

Wenn der Landesverband des MIETERBUNDES seinen Namen missbraucht sieht, weil Herr Vandreike die Forderungen obengenannter Mieter und Mieterbündnisse (wie übrigens auch des VERBANDES DER SÜDWESTDEUTSCHEN WOHNUNGSWIRTSCHAFT) unterstützt, zeugt dies von einem (falschem) Selbstverständnis des MIETERBUNDES als führende Vertretung der hessischen Mieter. Da der MIETERBUND nur einen Teil der organisierten hessischen Mieter vertritt, hätte er eigentlich wissen müssen, dass er nicht gemeint war, als Herr Vandreike sich auf Forderungen von betroffenen Mietern und Mieterbündnissen berief.

Es war sicherlich unglücklich, dass der MIETERBUND seine Position pro Abgabe direkt den Stellungnahmen der Mieter der betroffenen Siedlungen gegenübergestellt hat. Damit drängt sich die Frage auf, wie viel ihm an den Mietern dieser Siedlungen liegt.

Den Verlautbarungen des MIETERBUNDES ist aber auch zu entnehmen, dass er die Abschaffung der Fehlbelegungsabgabe für einzelne Siedlungen befürworten würde, also für eine flexiblere Handhabung eintritt. Auch dies deutet darauf hin, dass man den offenen Konflikt hätte vermeiden können.

Vorstände der IMH, wo hessische Siedlungsmietervereine organisiert sind, sind u.a. Herr Hädrich und Herr Waniek (Tel. 507 12 86).

In Anlage ist die Presseerklärung von MIETER HELFEN MIETERN zur Fehlbelegungsabgabe vom 29.05.2002 beigefügt.

Jürgen Lutz